

Feuersbruch 1917.

Die heiligen Feuer glühen wieder
und tausend Sterne sind entbrannt.
Die alten deutschen Sonnenlieder
geh'n grüßend durch das weite Land.
Aus tausend Herzen geht ein Sehnen
hin nach dem dunklen Gezelt;
aus Kriegsnot und Kummertränen
erklingt der Ruf der deutschen Welt:

Siegfried!

an Deines Sonnenschicksals Wende
hebt jung und alt zu Dir die Hände.
Gib unserm Volk sein Glück hienieden,
gib Sieg und Frieden,

Sieg und Frieden!

Hanns Anderle.